

13. August 2011

## Spende für die Spielkarre

Veranstalter der Trea Breisgau energy night überreichen Scheck.



Wolfgang Bronner (links), Mitorganisator der Veranstaltung „Laufen für einen guten Zweck“, überreichte Stefan Schnebelt und Mitarbeiterinnen der Spielkarre einen Scheck in Höhe von 1000 Euro. Foto: christine weirich

BREISACH (wec). Über eine Spende in Höhe von 1000 Euro freuten sich die Betreuer der Spielkarre Breisach. Symbolisch überreichte Wolfgang Bronner, Mitorganisator der Trea Breisgau energy night, jüngst einen Scheck an Stefan Schnebelt. Das Geld wurde aus Überschüssen der ehrenamtlich organisierten Laufveranstaltung des vergangenen Jahres erzielt.

Fußbälle, Jongliertücher, Tennisringe und vieles mehr gibt es in der mobilen Spielkarre, die Kindern von 6 bis 10 Jahren an verschiedenen Orten zu bestimmten Zeiten wöchentlich zur Verfügung steht. Dank der großzügigen Spende könne nun das Angebot von Spielen und sportlichen Geräten erweitert werden, betonte Schnebelt sichtlich erfreut.

Projekte, die die gesunde Ernährung und Bewegung von Kindern und Jugendlichen fördern, liegen den Organisatoren der Trea Breisgau energy night besonders am Herzen. Unter der Schirmherrschaft von Landrätin Dorothea Störr-Ritter findet das Sport-Event "Laufen für einen guten Zweck" nun bereits zum vierten Mal rund um den Gewerbepark Breisgau statt. Mitmachen kann jeder. Wer "laufend" Gutes tun

will, der hat wieder am Samstag, 24. September, dazu Gelegenheit.

Nähere Informationen gibt es unter <http://www.breisgauenergynight.de>

Autor: wec

Empfehlen

Registrieren, um die Empfehlungen deiner Freunde sehen zu können.

0

| WEITERE ARTIKEL: BREISACH |

## Weinfest für Kaiserstuhl und Tuniberg: Über 370 Weine und Sekte im Angebot

Die Besucher des 55. Weinfestes für Kaiserstuhl und Tuniberg können sich von Freitag bis Montag, 26. bis 29. August, auf eine breite Palette hervorragender Weine und Sekte freuen. Sie werden dafür allerdings etwas mehr als im Vorjahr ausgeben müssen. [MEHR](#)

## Mulmiges Gefühl

Lothar Menges lernte selbst einen Berliner Flüchtling kennen. [MEHR](#)

## Am Rheinufer lauern viele Gefahren

Die Ruhe am Rheinufer ist manchmal trügerisch. Denn an dem Fluss lauern durchaus Gefahren. [MEHR](#)